GEMEINDE APEN
natürlich lebenswert

16.10.2025

Mitteilungsvorlage

Sachbearbeiter:	Tomke Lange
Verfasser:	
V-Nr.:	MV/573/2025
Beratungsfolge:	**Datum:**
Ausschuss für Klima und Umwelt	28.10.2025

Betreff:
10 Jahre „Masterplan Ems 2050„ und inwieweit betrifft er die Gemeinde Apen?

Sachverhalt:
Ziel des Masterplan Ems 2025 ist es, die Balance zwischen Ökonomie und Ökologie in und an der Ems herzustellen und langfristig zu erhalten. Durch die Erstellung des Masterplan Ems und die Benennung konkreter Maßnahmen zur Erhaltung der Natura 2000-Gebiete an der Ems konnte 2014/2015 einem drohenden Vertragsverletzungsverfahren der EU aus dem Weg gegangen werden.

Zielsetzung des Masterplan Ems:
Der Ems als Bundeswasserstraße kommt eine erhebliche wirtschaftliche Bedeutung für die ganze Region zu. Die Nutzung als Wasserstraße muss langfristig ebenso gesichert sein, wie die Erreichbarkeit der Häfen. Begradigungen und Vertiefungen sorgten und sorgen unter anderem für ein erhebliches Schlickproblem in der Ems, den Häfen sowie den sich anschließenden Gewässern. Diesem Problem, das sowohl die maritime Wirtschaft als auch Natur und Umwelt immens belastet, soll künftig mit einer Tidesteuerung in Form einer Tideniedrigwasseranhebung begegnet werden. Neben der Reduzierung der Schwebstoffe im Wasser soll sie die Erhöhung des Sauerstoffgehalts bewirken: Lebenswichtig für Tiere und Pflanzen in und an der Ems.
Zudem sollen vermehrt ästuartypische Lebensräume an den Ufern der Ems geschaffen und bestehende aufgewertet werden. Gleiches gilt für den Schutz und die Bereitstellung von Lebensräumen von Brut- und Rastvögel, ebenfalls Inhalt des Masterplanes.
Vgl.: https://www.masterplan-ems.info/

Nicht nur die Schlickproblematik ist Folge von Begradigung und Vertiefung der Ems. Durch die maßgeblich erhöhte Fließgeschwindigkeit in der Ems und den sich anschließenden Gewässern sowie immer trockeneren Sommern fällt der Tidehub auch in den Gewässern in der Gemeinde Apen (Nordloher Kanal und Aper Tief) wesentlich deutlicher aus. Mit schwerwiegenden Folgen insbesondere für den Fischbestand und zum Ärger bei Anglern und Bootfahrenden.

Zu diesen Themen werden Herr Andreas Engels (NLWKN, Aurich) sowie Herr Thorsten Kuchta (Pressesprecher Masterplan Ems) zu Beginn der Ausschusssitzung referieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Finanzierung:

Anlage: